Dipl.- Ing. Burkhard Grunow

Sachverständiger für Schäden an Gebäuden und Wertermittlung

Registriert bei der Deutschen Sachverständigen Gesellschaft mbH
Registriert beim Berufsverband f. d. Sachverständigen u. Gutachterwesen e.V.
Sachverständiger für Erkennung, Bewertung und Sanierung von Schimmelpilzbelastungen **(TÜV)**
Sachkunde Thermografie
Sachkunde Risse an Gebäuden
Bauüberwachung

TÜVRheinland® PersCert
Geprüfte Qualifikation als SV für die Erkennung, Bewertung und Sanierung von Schimmelpilzen
Burkhard Grunow
Gültig bis: 31.12.2010

18184 Steinfeld
Fienstorf Haus 10 A 4 Tel: 038204 / 73822
Fax: 038204 / 73823
Mob: 0177 / 2482638

Bürgermeister
Wolfgang Harms
Gemeinde Steinfeld

04.09.2008

Betreff : Sanierung Gemeindebüro

Sehr geehrter Herr Harms,

ich wurde informiert, dass Sie nach der gestrigen Gemeindevertreterversammlung die Gemeindevertreter informierten, dass Ihre beauftragte Firma zur Sanierung der Feuchteschäden des Gemeindebüros an Sie herangetreten ist, und einen Nachtrag in Höhe von über 3.000,00 € zum Einbau einer nachträglichen Horizontalsperre stellte.

Darüber bin ich nun sehr verwundert.
In meinem Gutachten hatte ich eindeutig ausgedrückt, dass der Bauschaden unter anderem durch eine nicht fachgerechte Sperrung entsprechend der DIN 18195 – 4 entstanden ist, denn ein Schimmelschaden entsteht mit durch Feuchte.
Somit ist doch wohl eindeutig klar, dass im Angebot die Horizontalsperre mit enthalten sein muss. Ich kenne das Angebot und entsprechende Leistungsbeschreibung Ihrer beauftragten Firma Engel nicht. Im Angebot von der Firma OIKOS Bautenschutz, welches ich von Herrn Zentsch zur Prüfung erhielt, ist diese Position mit enthalten.
Die Gemeindevertreter und die Ausschussmitglieder wurden von Ihnen nur dahingehend informiert, dass die Firma Engel das preisgünstigste Angebot abgegeben hat und somit den Zuschlag erhielt. Wenn diese Position nicht im Angebot mit enthalten war, ist die Firma Engel wesentlich teurer, als die von mir bereits erwähnte Firma.
Die Gemeindevertreter hatten den Beschluss gefasst, die Baumängel, die durch die vorhergegangene Sanierungsfirma verursacht wurden, zu beseitigen.

Das bedeutet, dass die Firma Engel eine diesbezügliche Werkleistung zu erbringen hat.

Folgende Arbeiten sind dazu notwendig :

1. Mauerwerksinjektion gegen kapillare Feuchte DIN 1053 und WTA – Merkblatt 4 – 4 – 04 / D
2. Abdichtungsarbeiten nach DIN 18195 – 4 (vertikale Sperrung), sowie WTA – Merkblatt 4 – 6 – 05 / D (nachträgliches Abdichten erdberührter Teile)
3. ATV/DIN 18345 – Wärmedämm-Verbundsysteme und Merkblatt WDVS im Sockel- und im erdberührten Bereich sowie Beachtung der DIN 4108
4. ATV / DIN 18350 - Putzarbeiten , WTA – Merkblatt 2 – 9 –04 / D (Sanierputz-systeme), sowie die TRBA 450 und 460
5. DIN 18300 – Erdarbeiten in Verbindung mit DIN 18308

Somit kann ich nicht nachvollziehen, dass ein diesbezüglicher Nachtrag gestellt wurde oder noch wird.

Da die Firma Engel die vertikale Sperre schon ausgeführt hat, ist es um so verwunderlicher, dass die Horizontalsperre jetzt erst ausgeführt werden soll. Wie soll das nun fachgerecht funktionieren?

Bei der gestrigen kurzen Besichtigung konnte ich feststellen, wie ich es Ihnen auch schon erläuterte, dass die Abschlussschiene für die Delta – Schutzmatte zu hoch angesetzt wurde, so dass die erforderliche Höhe der Perimeterdämmung nicht ausreicht, um eine Taupunktbildung zu verhindern.
Im Inneren des Gebäudes wurde mit dem Putzabschlagen begonnen. Ich verstehe darunter etwas anderes als das vorhanden gesehene.

Ich muss Ihnen die Frage stellen, ist die Firma Engel der Fachbetrieb zur Sanierung solcher Bauschäden? Ich gehe davon aus, dass Sie geprüft haben, dass die Firma Engel die Arbeiten entsprechend der Handwerkerrolle ausführen darf.

Ich erwarte von Ihnen als Bürgermeister, dass die Firma eine fachgerechte Werkleistung entsprechend § 631 (1) BGB erbringt, um nicht noch einmal dilettantische Arbeit mit Steuergelder zu finanzieren.

Mit freundlichen Grüßen

Burkhard Grunow

Ø Herr Kühndel - 1. Stelllvertreter
Herr Nagel - 2. Stellvertreter
Herr Zentsch - Vors. des FBuDA